

# Kurs-Dokumentation



## Zentrum für Informatik ZFI AG

### VBA-Programmierung (PVBA-0317) -IT Ausbildung nach Ma

<http://www.zfi.ch/PVBA-0317>

Weitere Infos finden Sie unter [www.zfi.ch](http://www.zfi.ch) oder via Adresse:

Zentrum für Informatik ZFI AG  
Zentralsekretariat  
Rütistrasse 28  
CH-8952 Zürich-Schlieren  
Telefon: 044 732 40 00  
Telefax: 041 530 31 68

Zürich, Basel, Bern, ZÄ¼rich, Schweiz

<b>Titel</b>	<b>VBA-Programmierung</b>
<b>Untertitel</b>	<b>Microsoft-Office-Vorgänge automatisieren</b>
<b>Einleitung</b>	<p>Den Officeprogrammen Word, Excel, PowerPoint sowie Outlook und Access gemeinsam ist das VBA (Visual Basic for Applications), eine objektorientierte Programmiersprache. Dem langjährigen und visionären Konzept von Microsoft folgend, Applikationen mit programmierbarer Flexibilität auszustatten, ist speziell bei Office (ab Office 97) Rechnung getragen worden. Mit einer neuen und homogenen Entwicklungsumgebung wird es Power-Usern, die zwar die Applikation gut kennen, aber nicht über Programmiererfahrung verfügen, möglich, sehr leistungsfähige Office-Lösungen zu entwickeln. Die integrierte Entwicklungsumgebung (IDE) verfügt über einen komfortablen Programmeditor mit vielen Eingabehilfen und über einen exzellenten Editor für UserForms zur Erstellung benutzerdefinierter Dialogboxen. Diese passen sich in das Microsoft ActiveX-Konzept ein und können über zusätzliche Steuerelemente jederzeit erweitert werden. Alle Applikationen werden über ein Objektmodell beschrieben und sind im Zugriff einheitlich. Die Applikationsobjekte verfügen über Eigenschaften und Methoden, welche in diesem Kurs anschaulich und ausführlich erklärt werden. Da VBA die Zukunft der Programmierbarkeit von Applikationen darstellt, gewinnt diese Programmiersprache zusätzliche Bedeutung. Ihre Anwendung wird durch die ausgefeilten Entwicklungstechniken erleichtert und innerhalb kurzer Zeit kann der Anwender leistungsfähige Office-Lösungen entwickeln.</p>
<b>Ihr Nutzen</b>	- Sie erlernen die Grundlagen der Programmierung in VBA für Office, welche das Fundament für die weiterführenden Programmierkurse in Office bilden.
<b>Voraussetzungen</b>	Sehr gute Windows- und MS-Office-Kenntnisse. Es sind keine Programmierkenntnisse erforderlich.
<b>Teilnehmerkreis</b>	PC-Betreuer und Entwickler, welche Officeanwendungen automatisieren und benutzerspezifisch anpassen möchten. Angehende Visual Basic Entwickler, die noch keine Programmierkenntnisse haben.
<b>Unterlagen</b>	ZFI-Kursordner
<b>Folgekurse</b>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Programmierung</li> <li>- Was ist ein Programm</li> <li>- Programme planen</li> <li>- Ablaufdiagramm</li> <li>- Programme erstellen</li>   <li>- UserForms</li> <li>- UserForms entwerfen und erstellen</li> <li>- UserForms bearbeiten</li> <li>- UserForms in ein Programm integrieren</li>   <li>- Die Struktur von Visual Basic</li> <li>- Objekte, Methoden und Eigenschaften</li> <li>- Anweisungen</li> </ul>

- Projekte, Module und UserForms
- Prozeduren/Funktionen
  
- Auswertung von UserForms
- UserForms programmatisch darstellen
- Ereignisse auswerten
- Benutzereingaben auswerten
  
- Variablen und Kontrollstrukturen
- Variablendeklaration
- Umwandlung von Variablen
- Verzweigungen (If...Else...EndIf)
- Schleifen (Do...Loop)
- With...End With Anweisung
- Select...Case Anweisung
- Prozeduren/Funktionen
  
- Die VBA-Hilfe
- Hilfe zu Objekten, Methoden und Eigenschaften
- Der Objektkatalog
  
- Fehlerbehandlung
- Fehlerarten
- Fehlersuche (Debugging-Tools)
- Auffangen von Fehlern
  
- Ein-/Ausgabe-Befehle
- Einfache Meldungsdialoge mit MsgBox()
- Ein-/Ausgaben mit Word/Excel und Access - Find First/Next?
  
- Programme verwalten
- Module und UserForms im- und exportieren
- Module und UserForms kopieren, verschieben
  
- Makros aufzeichnen
- Makros bearbeiten und verwalten
- Makros zuordnen
- Spezialitäten in Access
  
- Schlussprojekt

**Beitrag**

Der Teilnehmerbeitrag versteht sich rein netto. Das ZFI ist (gemäss MwSt-Gesetz) nicht Mehrwertsteuerpflichtig und erhebt somit keine MwSt. Bei länger als einen Monat dauernden Lehrgängen ist die Zahlung

**des Teilnehmerbeitrages in mehreren Raten möglich (pro rata temporis).**